

des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1874 über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen im **ersten Range** zu verpfänden, zur Sicherstellung eines Anleihens von **2,600,000 Fr.**, das zum Bau und zur Ausrüstung der Bahn verwendet werden soll. Da, wo die Linie auf öffentlichem Boden oder auf demjenigen der schweizerischen Bundesbahnen angelegt ist, ergreift das Pfandrecht nur den Oberbau und die elektrischen Leitungen, nicht aber auch den Boden.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Begehren öffentlich bekanntgemacht, unter Ansetzung einer mit dem **27. August 1913** zu Ende gehenden Frist, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem Bundesrate schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 5. August 1913.

(2..)

Im Namen des schweiz. Bundesrates,  
Schweiz. Bundeskanzlei.

---

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

---

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

---

### **Wettbewerb für Architekten.**

Die Anstalt eröffnet einen Wettbewerb für Pläne für ein Verwaltungsgebäude auf der „Fluhmatt“ in Luzern. Das in einer deutschen und in einer französischen Ausgabe verfasste Konkurrenzprogramm wird auf Verlangen jedem Interessenten zugestellt. Die Beilagen zu demselben werden gegen Einsendung von 10 Fr. durch Postmandat versandt; dieser Betrag wird jedem Architekten zurückerstattet, der ein Projekt einreicht, das die zur Vorlegung an das Preisgericht erforderlichen Bedingungen erfüllt, wenn spätestens am letzten Tage der seinerzeitigen Ausstellung der Pläne die Postquittung für denselben vorgewiesen wird.

Die Gesuche um Zusendung des Konkurrenzprogrammes sind an die Direktion der schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern zu richten.

Luzern, den 2. August 1913.

(2..)

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
**Usteri.**

### **Weizenumtausch.**

Das Oberkriegskommissariat beabsichtigt, zirka 350 Wagen älteren Russweizen gegen neuen Russweizen umzutauschen.

Angebote sind franko, verschlossen, unter der Aufschrift „Weizenumtausch“ bis 26. August abends einzugeben.

Nähere Auskunft erteilt das

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

Bern, den 14. August 1913.

(1.)

### **Ausschreibung von Bauarbeiten.**

Folgende Arbeiten zum neuen Zolldirektionsgebäude in Schaffhausen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Schreinerarbeiten;
2. Schlosserarbeiten (Fenster- und Türgitter und Treppengeländer);
3. Parkettböden;
4. Plattenbeläge in den Gängen und Wandsockel.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweilen vormittags von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Bureau der Bauleitung, Bahnhofstrasse 40 in Schaffhausen, aufgelegt. Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zolldirektionsgebäude Schaffhausen“ bis und mit 25. August 1913 franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 12. August 1913.

(1.)

Die Schlosserarbeiten zur Einfriedigung bei der neuen Waffenfabrik in Bern werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 180) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Waffenfabrik“ bis und mit 26. August nächsthin franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 14. August 1913.

(1.)

Über die Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zum Neubau des eidg. Amtes für Mass und Gewicht in Bern wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer 186) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Neubau Mass und Gewicht“ bis und mit 28. August nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 16. August 1913.

(2.).

### Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement	Chef der Abteilung für Veterinärwesen (Oberpferdarzt)	Stabsoffizier der Veterinärtruppen	6200 bis 10,300	30. Aug. 1913 (2.).
Finanz-departement	Buchhaltungs-inspektor bei der Abteilung Staats-buchhaltung	Gute allgemeine Bildung; Beherrschung der verschiedenen Buchhaltungssysteme und Befähigung, die ganze Buchhaltung des Bundes neu zu organisieren und zu beaufsichtigen; längere Betätigung als Buchhalter in einem grössern kaufmännischen Betriebe oder einer bedeutenderen Bank. Kenntnis der deutschen und einer andern Landessprache; Gewandtheit in selbständigen schriftlichen Arbeiten. Erwünscht: Kenntnisse im Staatsverwaltungsdienst	5200 bis 7300	31. Aug. 1913 (3.).
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Zollkreisdir. Basel	Einnehmer beim Nebenzollamt Riehen-Weilstrasse.	Kenntnis des Zolldienstes.	bis 2800	30. Aug. 1913 (2.).
Landwirtschafts-departement (Viehseuchen-polizei)	Tierärztlicher Adjunkt des eidg. Seuchenkommissärs	Schweiz. tierärztliches Diplom; praktische Erfahrung; Sprachenkenntnisse	Anfangs 6000	22. Aug. 1913 (2..)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Handels-, Industrie- und Landwirtschafts-departement, Abt. Industrie	Eidgenössischer Fabrikinspektor des III. Kreises (Deutsch-Bern, Luzern, Solothurn, Baselstadt und Baselland, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., Aargau, Thurgau)	Höhere allgemeine Bildung, technische oder volkswirtschaftliche Schulung, Kenntnis des Fabrikwesens; deutsche und französische Sprache	6200 bis 8300	3. Sept. 1913
	Der Sitz des Inspektorats befindet sich im genannten Kreise.			(2.)
Schweiz. Landwirtschafts-departement, Viehseuchen-polizei	Schweiz. Grenztierarzt bei den Zollämtern Chiasso-Bahnhof und Chiasso-Strasse	Schweiz. tierärztliches Patent	4000	6. Sept. 1913
				(2.)
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdir. IV, St. Gallen)	Werkstätte-vorstand II. Klasse in Romanshorn	Maschineningenieur mit abgeschlossener Hochschulbildung. Praxis im Fahr- und Werkstätten-dienst	5200 bis 8000	6. Sept. 1913
	Die Stelle ist provisorisch besetzt.			(1.)

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

#### Postverwaltung.

- |                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| 1. Postdienstchef in Genf.            | } Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Genf. |
| 2. Neun Postunterbureauchefs in Genf. |   |
| 3. Postcommis in Genf.                |   |

- |   |   |   |   |  |
|---|---|---|---|--|
| 4. Postbureauchef in Lausanne.                        | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |   |  |
| 5. Zwölf Postunterbureauchefs in Lausanne.            |   |   |   |  |
| 6. Obermandatträger in Lausanne.                      |   |   |   |  |
| 7. Vier Mandatträger in Lausanne.                     |   |   |   |  |
| 8. Zwei Postbureauchefs in Freiburg.                  |   |   |   |  |
| 9. Postunterbureauchef in Freiburg.                   |   |   |   |  |
| 10. Postbureauchef in Vevey.                          |   |   |   |  |
| 11. Postunterbureauchef in Vevey.                     |   |   |   |  |
| 12. Postbureauchef in Bern.                           |   |   | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Bern.      |
| 13. Zwölf Postunterbureauchefs in Bern.               |   |   |   |  |
| 14. Sechs Postunterbureauchefs in Neuenburg.          |   |   | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 15. Vier Postunterbureauchefs in Biel.                |   |   |   |  |
| 16. Sieben Postunterbureauchefs in La Chaux-de-Fonds. |   |   |   |  |
| 17. Zwei Postbureauchefs in Le Locle.                 |   |   |   |  |
| 18. Zwei Postunterbureauchefs in Le Locle.            |   |   |   |  |
| 19. Postunterbureauchef in Pruntrut.                  | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Basel.    |   |  |
| 20. Neun Postunterbureauchefs in Basel.               |   |   |   |  |
| 21. Drei Postbureauchefs in Olten.                    |   |   |   |  |
| 22. Drei Postunterbureauchefs in Olten.               |   |   |   |  |
| 23. Postbureauchef in Solothurn.                      |   |   |   |  |
| 24. Postunterbureauchef in Solothurn.                 |   |   |   |  |
| 25. Postbureauaudiener in Solothurn.                  | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Aarau.    |   |  |
| 26. Vier Postunterbureauchefs in Aarau.               |   |   |   |  |
| 27. Postcommis in Aarau.                              | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Luzern.   |   |  |
| 28. Vierzehn Postunterbureauchefs in Luzern.          |   |   |   |  |
| 29. Postcommis in Hochdorf.                           |   |   |   |  |
| 30. Postbureauchef in Zürich.                         | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Zürich.   |   |  |
| 31. Fünfundzwanzig Postunterbureauchefs in Zürich.    |   |   |   |  |
| 32. Postcommis in Altstetten (Zürich).                |   |   |   |  |
| 33. Postbureauchef in Romanshorn.                     |   |   |   |  |
| 34. Zwei Postunterbureauchefs in Romanshorn.          |   |   |   |  |
| 35. Briefträger in Rüti (Zürich).                     |   |   |   |  |

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 36. Postbureauchef in Schaffhausen.          | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Zürich.     |
| 37. Postunterbureauchef in Schaffhausen.     |   |   |
| 38. Zwei Postunterbureauchefs in Winterthur. |   |   |
| 39. Zehn Postunterbureauchefs in St. Gallen. | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 40. Postcommis in St. Gallen.                |   |   |
| 41. Vier Postunterbureauchefs in Chur.       | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Chur.       |
| 42. Mandatträger in Chur.                    |   |   |
| 43. Postunterbureauchef in Bellinzona.       | } | Anmeldung bis zum 30. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |
| 44. Postbureauchef in Lugano.                |   |   |
| 45. Vier Postunterbureauchefs in Lugano.     |   |   |

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 1. Postcommis in Montreux.                                   | } | Anmeldung bis zum 23. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.     |
| 2. Oberbriefträger in Lausanne.                              |   |   |
| 3. Paketträger in Lausanne.                                  | } | Anmeldung bis zum 23. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Bern.         |
| 4. Postcommis in Bern.                                       |   |   |
| 5. Mandatträger in Bern.                                     |   |   |
| 6. Postcommis in Tavannes.                                   | } | Anmeldung bis zum 23. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.    |
| 7. Postpacker in La Chaux-de-Fonds.                          |   |   |
| 8. Postunterbureauchef in Basel.                             | } | Anmeldung bis zum 23. Aug. 1913 bei der Kreispostdirektion in Basel.        |
| 9. Zwei Postcommis in Liestal.                               |   |   |
| 10. Wagenmeister in Basel.                                   |   |   |
| 11. Zwei Postbureaudiener in Basel.                          |   |   |
| 12. Paketträger in Zürich.                                   |   | Anmeldung bis zum 23. August 1913 bei der Kreispostdirektion in Zürich.     |
| 13. Postdienstchef bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |   | Anmeldung bis zum 23. August 1913 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. |

### Telegraphenverwaltung.

- |                                 |  |
|---------------------------------|--|
| 1. Zwei Telegraphisten in Bern. | Anmeldung bis zum 30. August 1913 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern. |
|---------------------------------|--|
- 
- |   |  |
|---|--|
| 1. Ausläufer beim Telegraphenbureau Montreux. | Anmeldung bis zum 23. August 1913 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne. |
|---|--|

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1913
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	33
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.08.1913
Date	
Data	
Seite	125-130
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 099

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.